

Bedienanleitung SANUNO Vorfilter-Bausatz

1. Vor dem Einbau

Der SANUNO Vorfilter-Bausatz dient der Erweiterung der Filtergeräte SANUNO Classic/Vital/Basic. Dabei ist die Verwendung folgender Filterpatronen vorgesehen:

-Vorfilterpatrone VFS09/... zur Entnahme von Partikeln aus dem Leitungswasser, um die Nutzbarkeit der Filterpatrone im SANUNO-Basisgerät zu verlängern (empfohlen wird 1 µm Feinheit: VFS09/001).

-Patrone IK / NF2 zur Kalkreduzierung. (nur sinnvoll in Kombination mit Filterpatrone NFP Premium im SANUNO-Basisgerät.)

Es ist unbedingt die Bedienanleitung des SANUNO-Basisgerätes (im Weiteren: Basis-SANUNO) zu beachten.

Lieferumfang:

Zum Lieferumfang gehören:

-Vorfiltergehäuse (3); bestehend aus Filtertasse (3a), Dichtring (3b) und Standdeckel (3c).

-Anschlußteil (6) mit Nippel einschl. vormontierter Dichtung (5).

-Anschlußteil (7) mit Aufnahme einschl. vormontierter Dichtung (5).

Weiterhin gehört zur Lieferung diese Bedienanleitung. Der gesamte Lieferumfang befindet sich in einem Verpackungskarton.

Hinweis: Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die Zeichnung zur Bedienanleitung. Eine Filterpatrone (4) für den SANUNO Vorfilter-Bausatz ist separat auszuwählen und zu erwerben.

2. Installation

2.1. Wasserhahn, an den das Basis-SANUNO (2) angeschlossen ist, schließen. Eingangsschlauch-Baugruppe (1) vom Basis-SANUNO (2) abschrauben. **Achtung** - dabei fließt Wasser aus -Empfehlung: arbeiten Sie im Spülbecken.

2.2. Vorfiltergehäuse (3) auseinanderschrauben, so daß die Filtertasse (3a) und der Standdeckel (3c) getrennt sind.

2.3. Eingangsschlauchbaugruppe (1) an Eingangsseite des Standdeckels (3c) anschrauben. Dabei Markierung "IN" auf Unterseite des Standdeckels (3c) beachten.

2.4. Anschlußteile (6) und (7) mit bereits vormontierten Dichtungen (5) gemäß Zeichnung fest einschrauben.

2.5. Gewünschte Filterpatrone in Vorfiltergehäuse (3) einsetzen. Dazu Filtertasse (3a) mit Öffnung nach oben aufstellen, Filterpatrone gemäß deren Bedienanleitung einsetzen (gegebenenfalls Durchflußrichtung beachten), Dichtring (3b) in die vorgesehene Nut der Filtertassenöffnung sorgfältig einlegen und Standdeckel (3c) aufsetzen. Beim Zusammenschrauben den Standdeckel (3c) festhalten und die noch darunter befindliche Filtertasse (3a) drehen bis Widerstand auftritt. Vorfiltergehäuse (3) wieder auf den Standdeckel (3c) stellen und kurz handfest festdrehen.

2.6. Basis-SANUNO (2) und Vorfiltergehäuse (3) auf eine ebene Platte stellen, so daß sich die Anschlußteile (6) und (7) gemäß Zeichnung gegenüberstehen. Anschlußteil (6) mit Nippel in die Aufnahme des Anschlußteiles (7) bis Anschlag schieben, die Filtergeräte sind nun verbunden.

2.7. Wasserhahn öffnen (Eingangsschlauch-Baugruppe (1) ist noch angeschlossen), etwa 5 - 7 l Wasser durch die Filter fließen lassen (spülen). **Wichtig:** Dabei die gesamte Installation auf Dichtheit prüfen, erforderlichenfalls Verbindungen nachziehen.

2.8. Zur Entlüftung die gesamte Baugruppe (Doppel-SANUNO) während des Spülens synchron vorsichtig kurze Zeit (bis die Luft entwichen ist) auf den Kopf stellen.

Das SANUNO mit Vorfilter-Bausatz ist nun einsatzbereit.

3. Filterpatronenwechsel

3.1. Wasserhahn, an den der SANUNO Vorfilter-Bausatz angeschlossen ist, schließen.

3.2. Vorfiltergehäuse (3) und Basis-SANUNO (2) trennen, dabei gemäß Zeichnung, Abschnitt "Kupplungsbedienung" vorgehen.

3.3. Vorfiltergehäuse (3) wenden (Standdeckel (3c) nach oben) und zweckmäßigerweise in die Küchenspüle stellen. Gehäuse aufschrauben, **Achtung:** Es tritt Wasser aus.

3.4. Gebrauchte Filterpatrone entnehmen und je nach Art der Filterpatrone ersetzen, Granulat austauschen oder regenerieren. Dabei unbedingt die Bedienanleitung der jeweiligen Filterpatrone beachten!

3.5. bei Bedarf: Filterpatronenwechsel im Basis-SANUNO gemäß dessen Bedienanleitung vornehmen. Dabei Abschnitt „Wechselfristen“ beachten.

3.6. Zusammenbau analog Punkt 2.6. bis 2.9. **Wichtig:** Prüfung auf Dichtheit und spülen.

4. Bedienhinweise

Einsetzbare Filterpatronen

Der Einsatz der Vorfilterpatrone VFS09 ist bei stark partikelhaltigem Leitungswasser zu empfehlen.

Sie verhindert, dass sich die (teurere) Aktivkohlefilterpatrone im Basis-SANUNO (2) zusetzt und frühzeitig eine Durchflußminderung oder gar eine Verblockung eintritt.

Der Einsatz der Kalkpatronen IK / NF2 ist bei kalkhaltigem Leitungswasser zu empfehlen. Es ist die Bedienanleitung der jeweiligen Kalkpatrone zu beachten, insbesondere bezüglich der Standzeiten und des Einbaus (Durchflußrichtung).

Bei Verwendung einer Kalkpatrone im Vorfiltergehäuse (3) ist im Basis-SANUNO (2) unbedingt die Filterpatrone CARBONIT NFP/Premium zu verwenden, um den Durchfluß auf max. etwa 1,5 l/min. zu begrenzen. Das ist für die Funktionsfähigkeit der Kalkpatronen sehr wichtig.

Wechselfristen

Allgemein ist ein Filterpatronenwechsel nach 6 Monaten aus hygienischen Gründen zu empfehlen und durch die DIN 1988 vorgegeben. Innerhalb dieses Zeitraumes kann jedoch ein Filterwechsel erforderlich sein, wenn der Wasserdurchfluß spürbar reduziert ist. Ein frühzeitiger Wechsel ist kein Mangel des verwendeten Filters, sondern ein Hinweis auf vermehrtes Auftreten von feinen Partikeln im ungefilterten Wasser.

Da es sich bei dem Doppel-SANUNO um in Serie geschaltete Filterpatronen handelt ist zu beachten:

a) Bei Vorfiltration durch Entnahme des Vorfilters VFS... prüfen, ob der Durchfluß danach deutlich höher ist. Dann den VFS tauschen, wenn nicht, dann beide Filterpatronen tauschen.

b) Bei Einsatz von Kalkpatronen ist bei verringertem Durchfluß immer die NFP-Patrone zu wechseln.

Die Kalkpatronen selbst müssen durchflußmengenabhängig und in der Regel deutlich früher regeneriert werden bzw. das Ionenaustauscherharz ausgewechselt werden (siehe Bedienanleitung der Kalkpatronen).

Sonstige Hinweise

Durch im Leitungswasser gelöste Luft kann es notwendig sein, die SANUNO-Kombination gelegentlich entsprechend Punkt 2.8. zu entlüften.

Nach längerer Stillstandszeit (z.B. Urlaub) sind die eingesetzten Filterpatronen erneut zu spülen (5 - 7 Liter).

5. Wartung

Der SANUNO Vorfilter-Bausatz ist weitestgehend wartungsfrei. Es wird empfohlen bei jedem Filterpatronenwechsel die Geräteteile mit einem weichen Tuch und mildem Reinigungsmittel zu reinigen. Für das SANUNO-Basisgerät ist dessen Bedienanleitung, insbesondere bezüglich des Umschaltventils und des Anschlußschlauches zu beachten.

Verschleißteile

Als Verschleißteile gelten: -alle Dichtungen
-die Anschlußteile (6) und (7).

Sie sind bei Notwendigkeit zu erneuern.

6. Wichtige Hinweise

Entsorgung

CARBONIT Filterpatronen können im Hausmüll entsorgt werden.

Sonstiges Zubehör

-

Sonstige Hinweise

-

7. Weitere Informationen

Bezugsquelle

Produkte der CARBONIT Filtertechnik GmbH, u.a. Ersatzfilter und Zubehör, werden durch ein Netz von autorisierten Fachhändlern vertrieben.

Weitere Informationen zu den Themen Gesundheit und gefiltertes Trinkwasser, sowie zum Sortiment und zum Händlernetz befinden sich auf unserer Internetseite: www.carbonit-wasserfilter.de

www.carbonit.com

Hersteller

CARBONIT Filtertechnik GmbH
Industriestraße 2
D-29410 Salzwedel / OT Dambeck

Stand : 22.05.2015